



# Capitell AG

Ein Qualitätsanbieter und Vertreter der klassischen Vermögensverwaltung. Für Stiftungen bestens geeignet.



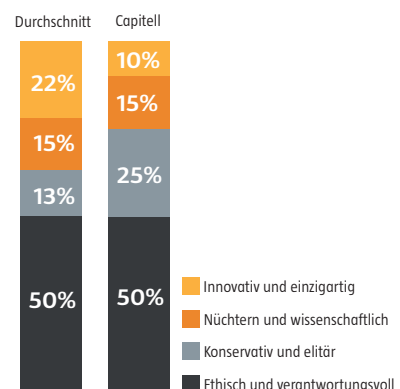
Die Capitell Vermögens-Management AG wurde 2000 gegründet. Heute befindet sich das Unternehmen mehrheitlich im Besitz des Vorstandes und Mitgründers Markus Korfmacher. Zweiter Vorstand ist Karl-Heinrich Mengel, der von der Vermögensverwaltung von Dr. Jens Ehrhardt kam. Man hat Standorte in Frankfurt, Baden-Baden, Hamburg, Mannheim, Hannover und Ulm und ist dort mit erfahrenen Teams, von denen die meisten ursprünglich aus der BHF-Bank stammen, vertreten.

Im App-Bilanz-Test schnitt Capitell zuletzt überdurchschnittlich gut ab. Bei Eigenmittel-Relation und Eigenkapitalquote erreichte man jeweils die Bestnote, die Kennzahl der Umsatzrentabilität fiel durchschnittlich aus.

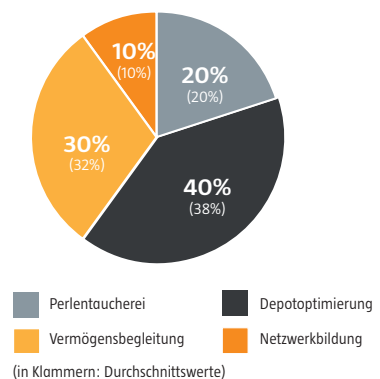
**Vermögensverwaltung:** Mit Assets under Management von mehr als zwei Milliarden Euro gehört man zu den großen unabhängigen Vermögensverwaltungen am Markt. Die Prägung durch die „alte“ BHF-Bank (vor der Übernahme durch die Deutsche Bank) definiert auch die Unternehmenskultur von Capitell. Man will Private Banker, „trusted Advisor“ (vertrauensvoller Berater) sein, setzt sich also von den Magiern der Märkte unter den Vermögensverwaltern bewusst ab.

**Interessenkonflikte:** Die Capitell AG ist ein Premium-Anbieter am Markt der Unabhängigen Vermögensverwaltung. Das spiegelt sich auch darin wieder, dass man die Interessenkonflikte beschränkt. Man verzichtet auf eigene Produkte, auf provisionsorientierte vertraglich gebundene Vermittler, auf zu starke Gewinnbeteiligungen etc.

## SO SEHEN WIR CAPITELL



## FOKUS DER VERWALTUNG



**Erfolge:** Die Performance der Capitell, so hört man, hat sich nach einem Hänger in den späten Zehner Jahren und nach dem Austausch des CIO erholt, wenn auch noch nicht so stark wie erhofft.

**Stiftungskompetenz:** Die Capitell ist ein erfahrener Stiftungsmanager. Man betreut zurzeit nach eigenen Angaben etwa 30 Stiftungen mit einem Vermögen von rund 100 Millionen Euro. Um die Kompetenz der Mitarbeiter braucht man sich keine Sorgen zu machen, da es sich bei den Teams der Capitell ausnahmslos um gestandene und bankgestählte Senior-Berater handelt.

**Qualifikation und Erfahrung:** Als besonders qualifizierter Berater wurde uns Stefan Kramer, Master of Finance und zertifizierter Stiftungsmanager, genannt. Wir hörten eine lobende Erwähnung des Namens auch in einem anderen Gespräch mit einem Stiftungsverantwortlichen, der Kramer als „sehr schlaun Kopf“ und „interessanten Gesprächspartner“ bezeichnete.

**Gebühren:** Für Stiftungen hat die Capitell ein innovatives Gebührenmodell, dass die Logik des entlohnten Arbeitsaufwandes ersetzt durch den Versuch, eine Win-Win-Situation für Stiftung und Verwaltung zu kreieren. Die Capitell hält die fixe Gebühr für Stiftungen mit 0,25 Prozent (schon bei einem Eine-Million-Euro-Mandat) sehr niedrig. „Dafür wird eine Gewinnbeteiligung von 25 Prozent auf die ordentlichen Erträge (wie Dividenden, Zinsen usw.) erhoben, sofern das Stiftungskapital (abzgl. ordentlicher Erträge) seit Beginn der Geschäftsbeziehung real erhalten ist.

Üblicherweise werden Gewinnbeteiligungen auf die gesamte Wertentwicklung ausgelegt und führen ggf. zu einem erhöhten Risiko. Da hier jedoch die ordentlichen Erträge im Fokus stehen und die Gewinnbeteiligung nur bei einem realen Kapitalerhalt anfällt, besteht eine Interessensidentität, denn die Capitell wird keine Risiken eingehen, die den realen Kapitalerhalt gefährden.

**Anleihe-Empfehlung (Ziel 3% Ausschüttungsrendite):** Gefragt nach der Empfehlung einer sicheren Anlage für Stiftungen, die eine Ausschüttungsrendite von drei Prozent erwarten ließe, antwortete uns Capitell (wohl zutreffend): Bei einem ‚risikofreien‘ Zins von null Prozent, selbst bei einer Laufzeit von zehn Jahren, gibt es kein Anleihe-Investment, welches ohne ein erhöhtes Risiko drei Prozent Ausschüttungsrendite erwirtschaftet und damit als Einzelanlage für eine sicherheitsorientierte Stiftung geeignet wäre.“

**Engagement:** Capitell und deren Mitarbeiter sind stark engagiert. Das Unternehmen ist Partner des Bundesverbandes deutscher Stiftungen und in vielen Gruppierungen Mitglied. Stefan Kramer als Leiter Stiftungsmanagement ist außerdem ehrenamtlicher Stiftungsgeschäftsführer und im Anlagebeirat des Natur-Netz Niedersachsen tätig.

---

## SERVICE FÜR STIFTUNGEN

---

Gründungsberatung  
Verwaltung (Office)  
Hilfe bei der Erstellung der Anlagerichtlinie  
Vermögensberatung  
Vermögensverwaltung

---

## DARAUF ACHTET CAPITELL BEI STIFTUNGSKUNDEN BESONDERS

---

- 16% Sich jede gewünschte Zeit für Erklärungen zu nehmen
- 16% Erträge zu maximieren
- 16% Risiken zu minimieren
- 16% ESG-sensibel anzulegen
- 16% Interessenkonflikte zu vermeiden
- 10% Stiftungen bei der Anlage mitreden zu lassen
- 10% Bürgerschaftliches Engagement vorzuleben

---

## STIFTUNGS-KUNDEN

---

Vermögen	Anzahl
100.000.000 Euro	30



---

## KONTAKT

---

Stefan Kramer  
Capitell Vermögens-Management AG  
Georgstr. 36, 30159 Hannover  
Tel.: 0511 763 5168 16  
Mail: stefan.kramer@capitell-ag.de